

## Das Militärdiplom für den Thraker *Gusula*

Das Militärdiplom für den Thraker *Gusula* vom 8. September 79 n. Chr. ist vollständig erhalten und das früheste Beispiel eines Militärdiploms für einen Soldaten des *exercitus Noricus*. Es ist zudem eine eindrucksvolle und handgerechte Kopie des Eintrags auf der großen *tabula aenea* auf dem Kapitol in Rom, die durch ihre Ausführung besondere Wertschätzung für den Soldaten ausdrückte. Die *tabula aenea* befand sich an der Hinterseite im begehbaren Unterbau der Kolossalstatue des Apoll (13,3 m).

<p>IMP TITVS CAESAR VESPASIANVS AVGVSTVS PONTIFEX MAXIMVS TRIBVNIC POTEST VIII IMP XIII P P CENSOR COS VII EQVITIBVS ET PEDITIBVS QVI MILITANT IN ALA I THRACVM VICTRICE ET COHOR- TIBVS DVABVS I MONTANORVM ET I AS- TVRVM ET SVNT IN NORICO SVB P SEXTI- LIO FELICE QVI QVINA ET VICENA STI- PENDIA AVT PLVRA MERVERANT QVORVM NOMINA SVBSCRIPTA SVNT IPSIS LIBERIS POSTERISQVE EORVM CIVITATEM DEDIT ET CONVBIVM CVM VXORIBVS QVAS TVNC HABV- ISSENT CVM EST CIVITAS IIS DATA AVT SI QVI CAELIBES ESSENT CVM IIS QVAS POSTEA DVXISSENT DVM TAXAT SINGVLI SINGVLAS A D VI IDVS SEPT T RVBRIO AELIO NEPOTE M ARRIO FLACCO COS ALAE I THRACVM VICTRIC CVI PRAEST TI CLAVDIVS TI F QVI APOLLINARIS GREGALI GVSVLAE DOQVI F THRAC DESCRIPTVM ET RECOGNITVM EX TA- BVLA AENEA QVAE FIXA EST ROMAE IN CAPITOLIO IN TRIBVNAL APOLLINIS MAGNI PARTE POSTERIORE</p> <p>Tafel II außen: M LICINI CERIALIS TI CLAVDI HONORATI P CVRTILI RESTITVTI C CLAVDI SILVANI C HOSTILI VERI M VALERI FIRMI M CAECILI ANNIANI</p>	<p><i>Imperator Titus Caesar Vespasianus Augustus</i>, Oberpriester, Inhaber der tribunizischen Gewalt zum neunten Mal, <i>Imperator</i> zum vierzehnten Mal, Vater des Vaterlandes, Zensor, siebenmal Konsul, <b>hat den Reiter- und Fußsoldaten</b>, die in der <i>Ala I Thracum Victrix</i> und zwei Kohorten, der <i>Cohors I Montanorum</i> und der <i>Cohors I Asturum</i>, kämpfen und in <i>Noricum</i> unter <i>Publius Sextilius Felix</i> (stationiert) sind, die 25 oder mehr Dienstjahre abgeleistet haben, deren Namen unten verzeichnet sind, persönlich und ihren Kindern und Nachkommen <b>das Bürgerrecht verliehen und das Recht, eine Ehe einzugehen</b> mit den Frauen, die sie zum Zeitpunkt der Verleihung des Bürgerrechts hatten oder, wenn sie ehelos waren, mit den Frauen, die sie später heiraten würden, jedenfalls aber nur für eine Ehe, am 8. September <b>im Konsulatsjahr des Titus Rubrius Aelius Nepos und des Marcus Arrius Flaccus und aus der Ala I Thracum victrix</b>, der <i>Titus Claudius Apollinaris</i>, der Sohn des <i>Titus</i> aus dem Steuerbezirk <i>tribus Quirina</i>, vorsteht, <b>dem einfachen Reitersoldaten aus Thrakien, Gusula</b>, dem Sohn des <i>Doqu(i)us</i>. Überprüfte Abschrift der Bronzetafel, die angebracht ist in Rom auf dem Kapitol im Unterbau der großen Apollstatue auf der Hinterseite.</p> <p>Tafel II außen: Die Namen der Zeugen im Genetiv</p>	<p>Name des Kaisers oder der Kaiser, der/die das Privileg erteilt/en: mit vollständiger Titulatur.</p> <p>Die Empfänger = von der <i>constitutio</i> betroffenen Einheiten: Der Kaiser entlässt immer alle Veteranen einer Einheit, die die Bedingungen erfüllt haben. Aufzählung der militärischen Einheiten, die unter dem Befehl eines bestimmten Statthalters standen (zuerst Alen dann Kohorten).</p> <p>Voraussetzung zur Erreichung der Privilegien = Anzahl der Dienstjahre (<i>stipendia</i>): 25+</p> <p>Die Privilegien: das römische Bürgerrecht (<i>civitas</i>) – auch für Kinder und Nachkommen; das Recht eine rechtsgültige Ehe einzugehen (<i>conubium</i>; mit bereits lliierter Frau oder mit zukünftiger Frau, gilt aber nur für eine Ehe.</p> <p>Genaueres Datum der Ausstellung (hier 8. September 79)</p> <p>„Individueller Teil“: Einheit des Empfängers mit dem Namen des Kommandanten; Name des Soldaten (optional die Namen der Ehefrau und der Kinder)</p> <p>Beglaubigungsformel: Das ausgehändigte Militärdiplom ist von der in Rom ausgehängten <i>constitutio</i> kopiert und beglaubigt worden.</p> <p>Die Zeugen: (in der Regel) sieben Beamte in Rom</p>
---	---	--